

An die Leser = A nos lecteurs

Autor(en): **Baeschlin, F.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Revue technique suisse des mensurations et améliorations foncières**

Band (Jahr): **18 (1920)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZERISCHE
Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik

ORGAN DES SCHWEIZ. GEOMETERVEREINS

REVUE TECHNIQUE SUISSE DES MENSURATIONS ET AMÉLIORATIONS FONCIÈRES

ORGANE DE LA SOCIÉTÉ SUISSE DES GÉOMÈTRES

Redaktion: F. BAESCHLIN, Professor, Zollikon (Zürich)

Ständiger Mitarbeiter für Kulturtechnik: Prof. C. ZWICKY, Zürich, Bergstr. 131

Collaborateur attitré pour la partie en langue française: CH. ROESGEN, ingénieur-géomètre,
Genève, 11, rue de l'Hôtel-de-Ville — Redaktionsschluß: Am 5. jeden Monats

□ Expedition, Inseraten- und Abonnements-Annahme: □
BUCHDRUCKEREI WINTERTHUR VORM. G. BINKERT, WINTERTHUR

Jährlich 12 Nummern
(erscheinend am 15. jeden Monats)
und 12 Inseraten-Bulletins
(erscheinend am 30. jeden Monats)

No. 12
des **XVIII. Jahrganges** der
„Schweiz. Geometerzeitung“.
15. Dezember 1920

Jahresabonnement Fr. 9.—
(unentgeltlich für Mitglieder)
Inserate:
40 Cts. per 1spaltige Nonp.-Zeile

An die Leser.

Der 2. Jahrgang der „Schweizerischen Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik“ findet mit vorliegender Nummer seinen Abschluss. Im neuen Jahre wird die Zeitschrift im wesentlichen in gleicher Weise weitererscheinen; dagegen wird sie nicht mehr am 15. jeden Monats, sondern je am zweiten Dienstag des Monats herauskommen, während das Inseratenbulletin je am vierten Dienstag des Monats erscheinen wird. Dieser Erscheinungsmodus bedingt, dass der Redaktionsschluss auf den 1. des Monats gelegt werden muss.

Die immer noch steigenden Preise im Buchdruckgewerbe zwingen uns, das Abonnement der Zeitschrift im Jahre 1921 für Nichtmitglieder auf Fr. 12.— anzusetzen; aus den gleichen Gründen sieht sich die Buchdruckerei genötigt, für die Inserate den Zeilenpreis von 40 Cts. auf 50 Cts. zu erhöhen.

Im neuen Jahrgang soll monatlich eine Rubrik „Zeitschriftenschau“ erscheinen, unter der die Titel von in unser Fach schlagenden Artikeln aufgeführt werden sollen. Regelmässig durchgegangen werden folgende Zeitschriften: 1. „Schweizerische Bauzeitung“, 2. „Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen“, 3. « Bulletin technique de la Suisse romande », 4. (Deutsche) Zeitschrift für Vermessungswesen“, 5. „Oesterreichische Zeitschrift für Vermessungswesen“, 6. „Allgemeine Vermessungsnachrichten“, 7. „Zeitschrift für Instrumentenkunde“.

Wenn der Redaktion Artikel interessanten Inhalts aus andern Zeitschriften namhaft gemacht werden, unter Beilage eines Exemplares, das nach Einsicht wieder zurückgeschickt werden wird, so sollen auch noch andere Zeitschriften aufgenommen werden.

Ich benutze die Gelegenheit, meinen Mitarbeitern, sowohl den ständigen, wie den gelegentlichen, für ihre eifrige Arbeit verbindlichst zu danken. Ganz besonders freuen würde ich mich, wenn ich im nächsten Jahre mehr französische Originalartikel bringen könnte; ich möchte unsere welschen Leser anspornen, das Vereinsorgan in Zukunft oft mit ihren interessanten Beiträgen zu bedenken, damit die schweizerischen Vermessungstechniker sich so gründlich kennen lernen können.

Ich schliesse, indem ich allen Lesern ein glückliches, neues Jahr wünsche.

F. Bäschlin.

A nos lecteurs.

« La Revue Technique suisse des mensurations et améliorations foncières » termine aujourd'hui sa seconde année d'existence. L'année prochaine, notre organe paraîtra dans les grandes lignes de la même manière; toutefois au lieu d'être expédié le 15 de chaque mois, il le sera chaque second mardi, tandis que le bulletin des annonces paraîtra chaque quatrième mardi. Ce nouveau mode de procéder a pour conséquence de clore les opérations de rédaction le premier du mois.

La hausse persistante des prix qui se manifeste dans les travaux d'impression, nous oblige à élever à 12 fr. pour les non-sociétaires, l'abonnement du journal pour l'année 1921; pour les mêmes raisons, l'imprimerie est contrainte de porter de 40 à 50 centimes le prix de la ligne des annonces.

A partir de l'année qui commence, nous introduisons une rubrique spéciale « Publications » dans laquelle, chaque mois, nous mentionnerons les articles tirés, publications techniques et se rapportant à notre profession. Pour commencer, nous publierons régulièrement des extraits des publications suivantes: 1^o « Revue suisse des ingénieurs et architectes » („Schweizerische

Bauzeitung“); 2^o « Revue suisse des forestiers »; 3^o « Bulletin technique de la Suisse romande »; 4^o « Revue (allemande) des mensurations »; 5^o « Revue autrichienne des mensurations »; 6^o « Allgemeine Vermessungsnachrichten »; 7^o « Revue de construction des instruments » („Zeitschrift für Instrumentenkunde“).

Lorsque l'attention de la Rédaction sera attirée sur des articles intéressants parus dans d'autres publications, et sur l'envoi d'un exemplaire qui sera retourné après examen, la Rédaction pourra compléter encore la liste des publications dont elle fournira des extraits.

Je profite de cette occasion pour remercier mes collaborateurs, permanents et occasionnels, de leur aide précieuse. Il me serait particulièrement agréable de pouvoir, l'année prochaine, compter sur un plus grand nombre d'articles originaux de langue française; je voudrais inciter nos lecteurs suisses-romands à utiliser à l'avenir notre organe pour leurs intéressantes communications, de manière que notre Revue technique suisse soit toujours plus répandue et appréciée.

Je termine en souhaitant à tous nos lecteurs une bonne et heureuse année.

F. Bäschlin.

Zentralvorstand.

Berichtigung.

Aus Kreisen der Teilnehmer an der Konferenz mit dem eidgenössischen Grundbuchamte vom 5. Juli a. c. ist die etwas kurze Fassung des Protokolls gerügt worden. Es sollte heissen: Die Verhandlungen führten zu keinem *befriedigenden* Resultat.

An der Konferenz wurde nämlich vom eidgenössischen Grundbuchamte in Aussicht gestellt, dass für das Jahr 1921 eine Revision des Grundbuchvermessungstarifes vorgenommen werde und es sollen die revidierten Preise auf die vom 1. Juli 1920 an noch auszuführenden Arbeiten angewendet werden, sofern die Erhöhung wenigstens fünf Prozent der gesamten Akkordsumme ausmacht. Für alle neuen, im Jahre 1920 noch abzuschliessenden Verträge werden die Preise gegenüber dem Tarif um fünf Prozent erhöht. Da diese Zugeständnisse erheblich unter den Forderungen der praktizierenden Geometer sind, so